

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

154 (28.6.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N^o. 154. Samstag den 28. Juni 1834.

Bekanntmachungen.

(1) Ettlingen. [Diebstahl.] Am 20. v. M. wurden die unten bezeichnete zwei Stücke Leinwand zu Burbach von der Bleiche weg entwendet, was Behufs der Fahndung auf den zur Zeit noch unbekanntem Dieb und die gestohlene Leinwand selbst hiermit bekannt gemacht wird. Das eine Stück war hänsen und ungebleicht, es maß 24 Ellen und ist auf 7 fl. 12 kr. angeschlagen. Das andere war flächsen halbgebleichte ziemlich feine Leinwand, betrug 26 Ellen und ist auf 10 fl. 24 kr. geschätzt.

Ettlingen den 25. Juni 1834.
Großh. Bezirksamt.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Eigenschaftsversteigerung.] Die Friseur Kühnle'sche Erben von hier lassen Mittwoch den 2. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr im Hause selbst letztmals öffentlich versteigern:

1) Ein zweistödiges Wohnhaus mit Hintergebäude, 2 Kellern und einem Garten in der Akademiestraße Nro. 37.

2) $\frac{1}{2}$ Morgen Gartenfeld an der Kriegsstraße, neben Bauconduceur Kopp und Handelsmann Giani. Karlsruhe den 25. Juni 1834.

Großherzogl. Stadtamtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Brennstoff-Lieferung betreffend.] Die Lieferung des Brennstoffbedarfs für die hiesige Schloßbeleuchtung pro 1834 soll im Wege der Soumission an den Wenigstnehmenden in Accord gegeben werden. Dieß wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß die Soumissionen, mit der Aufschrift „Brennstoff-Lieferung betreffend“ versehen, längstens innerhalb 4 Wochen, von heute an gerechnet, dahier eingereicht seyn müssen. Die Lieferungsbedingungen können auf

dem Bureau der Hoföconomie-Verwaltung eingesehen werden.

Karlsruhe den 24. Juni 1834.

Großherzogl. Oberhofmarschallamt.

(2) Karlsruhe. [Wildpret's-Accordversteigerung.] Freitag den 11. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr wird das in dem Bezirk der bisherigen Hof-Jagd-Administration Karlsruhe erlegt werdende, zur hohen und niedern Jagd gehörige Wildpret auf 3 Jahre in öffentliche Versteigerung auf der Kanzlei der Großh. Hofdomänen-Intendantz über der Hofküche, an den Meistbietenden begeben werden. Indem wir alle zu dieser Accordbegebung Lusttragenden auf obigen Termin einladen, bemerken wir, daß die Versteigerungsbedingungen täglich von 9 bis 12 Uhr auf obgenannter Kanzlei eingesehen werden können. Die Steigerungslustigen werden aufmerksam gemacht, daß Accordant eine Caution von 2000 fl. oder einen Bürgen und Selbstzähler zu stellen hat, welcher sich über seine Zahlungsfähigkeit durch ein ortsgewöhnliches Zeugniß ausweisen und das Protokoll mitunterzeichnen muß.

Karlsruhe den 23. Juni 1834.

Großh. Hofforstamt.

(3) Karlsruhe. [Hirschgeweihversteigerung.] Dienstag den 1. Juli früh 9 Uhr werden ungefähr 40 ℓ Dammhirschgeweihe und ungefähr 80 ℓ Edel- und Dammhirsch Abwurfstangen auf dieserseitiger Kanzlei der Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe den 20. Juni 1834.

Großh. Hof-Jorstamt.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Waldstraße Nro 51. sind 2 ineinander gehende Zimmer für einen ledigen Herrn auf den 23. Juli zu vergeben. Das Nähere hierüber erfährt man im untern Stock.

Bei Bäckermeister Hafners Wittwe, langen Straße No. 110. dem Gasthaus zum Salmen gegenüber, ist der obere Stock vornenheraus auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Amalienstraße No. 39. ist ein kleines Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

Im innern Zickel No. 28. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 3 tapezierten Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, gemeinschaftliches Waschhaus und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der alten Waldstraße No. 35. ist der 2. Stock auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller und Holzremise. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

An der Ecke der langen und Waldbornstraße No. 30. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus nebst Holzremise und ist auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Zähringerstraße No. 8. ist auf den 23. Juli d. J. ein Logis von 6 Zimmern und im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern nebst Zugehör und Stallung zu 4 Pferden zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 47. ist im 2. Stock ein Logis von 7 Zimmer, Küche, 2 vorrohrte Speicherkammern, großen Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus mit oder ohne Stallung zu vermieten, und kann den 23. Juli oder den 23. October bezogen werden.

In einer schönen Lage der Stadt ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bei Kaufmann Gust. Ad. Müller, am Eck der Adler- und Zähringerstraße sind auf den 23. Juli 2 Zimmer zu vermieten.

Bei Hutmacher Philipp Helmke in der Amalienstraße No. 11. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Magdkammer, Speicher, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 13. ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmer und ein Alkof, Küche, Keller, Holzstall und gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. October zu vermieten.

Im Gasthaus zum Geist ist ein tapezirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein lediger junger Mann sucht ein Logis von 2 Zimmer ohne Möbel aber mit Bedienung. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Für hiesige Stadt oder Landamt sind sogleich 1300 fl. Pflanzgeld gegen gerichtliche doppelte Versicherung auszuleihen. Das Comptoir dieses Blattes gibt nähere Auskunft.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Schöner Candis-Zucker à 14 fr. per fl ist zu haben bei Karl Walter.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Von der Verlegung meiner bisher im hiesigen Gasthaus zur Stadt Straßburg gehaltenen Einkehr in das Gasthaus zum Schwanen habe ich die Ehre einen hohen Adel und das verehrliche Publikum in Kenntniß zu setzen, und zugleich hiemit die Anzeige zu verbinden, daß Schwanenwirth Hr. Schlotter alle und jede mit zu Theil werdenden Aufträge, auch während meiner Nichtanwesenheit pünktlich und bestens an mich besorgen wird.

Karlsruhe den 21. Juni 1834.

Der jeden Samstag von hier über Rastatt, Stollhofen nach Straßburg und von dort wieder zurück fahrende Wote Schöttele von Rastatt.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Reingehaltenes feinstes Zwetschaenwasser und guter Feuchthranntwein sind sowohl maasweise als in größern Partien zu ganz billigen Preisen zu erhalten bei David A. Levinger, Herrenstraße No. 15.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der langen Straße nächst dem Mühlburgerthor, im Hause No. 237. ist im obern Stock ein schöner Flügel zu verkaufen.

(4) Karlsruhe. [Anerbieten.] Privatlehrer **Man Ammann**, wohnhaft in der neuen Herrenstraße No. 32. erbietet sich in besondern Stunden zum Unterrichte in der deutschen, französischen und lateinischen Sprache.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch] Eine Person von gesehlem Alter, die eine gute Köchin ist, und sich allen weiblichen Arbeiten unterzieht, wünscht eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Blumenstraße No. 8. im Hintergebäude.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
 Den 1. Mai. **Karl Emil**, Vat. Hr. Friedrich Stachsland, Secretär bei der Großh. Direction der Forst- und Bergwerke.
 Den 2. **Katharine**, Vat. August Soder, Bürger und Seifensiedermeister.
 Den 2. **Sophie Christiane Katharine**, Vat. Frdr. Wiegner, Großh. Stallbedienter.
 Den 2. **August Franz Victor**, Vat. Hr. Karl Friedrich Wilhelm Mathy, Schriftsteller, Bürger in Mannheim.
 Den 3. **Alexander William Jak. August**, Vat. Hr. Friedrich Alfons Rehrlich, Lehrer der Mathematik.
 Den 4. **Frieder. Wilhelmine Karol. Christophine**, Vat. Georg Rabe, Bürger und Zimmermann.
 Den 6. **Emma Henriette Luise**, Vat. Joh. Karl Heinrich Koopmann, Professor der Historien-Malerei an dem polytechnischen Institut.
 Den 7. **Karl Wilhelm Friedrich Jakob**, Vat. Hr. Joh. Jakob Stots, Bürger und Kaufmann.
 Den 10. **Uttile Wilhelmine Fried. Mathilde**, Vat. Hr. Wilhelm Adam, Archivkanzlist und Registraturgehülfe.
 Den 11. **Karl Friedrich**, Vat. Friedrich Bohnert, Landamtsbedienter.

- Den 11. **Juliane Friedrike**, Vat. Philipp Erleben, Bürger und Schreinermeister.
 Den 12. **Ein Knäblein**, Vat. Ludwig Müller, Bürger und Metzgermeister.
 Den 12. **Ludwig Jakob Ulrich**, Vat. Ludwig Eberhard Heinrich Schönleber, Bürger und Bijoutier.
 Den 14. **Johannes Gustav**, Vat. Hr. Wilhelm Stern, Professor am Schullehrerseminar.
 Den 16. **Luise Kath. Christiane**, Vat. Heinrich Derzebach, Kangleidienter.
 Den 16. **Magdalene Wilhelmine Theresese**, Vater Jakob Hölzer, Tagelöhner, Bürger in Hagsfeld.
 Den 17. **Christian Frdr. Ludwig**, Vat. Johannes Sorenflo, Stallbedienter.
 Den 17. **Maximilian Ludwig**, Vater Hr. Karl Wilhelm Friedr. Bietandt, Großh. Militär-Wittwen-cassier.
 Den 18. **Maximilian Friedr. Gustav**, Vat. Hr. Louis Hartweg, Bürger und Gastgeber zum Ritter.
 Den 18. **Kunne Wilhelmine Lisette**, Vat. Heinrich Römheldt, Bürger und Schreinermeister.
 Den 19. **Karl Joseph**, Vat. Karl Siegel, Bürger und Hoftheatergarberbegehülfe.
 Den 20. **Karoline Katharine Jakobine**, Vat. Jak. Kehlhofer, Bürger und Tapezier.
 Den 20. **Marie Friedrike Barbara**, Vat. Georg Wagner, Bürger und Goldarbeiter.
 Den 22. **Ein todttes Mädchen**, Vat. Wilhelm Goldschmidt, Bürger und Buchbindermeister.
 Den 24. **Ein Mädchen**, Vat. Karl Kast, Großh. Bodenwischer.
 Den 25. **Albert Wilhelm**, Vat. Albert Friedrich Neff, Bautagelöhner.
 Den 25. **Sophie Amalie Elise Luise**, Vat. Karl Maier, Bürger und Schumachermeister.
 Den 25. **Friedrike Barbara**, Vat. Karl Krämer, Bürger und Drehermeister.
 Den 27. **Karl Theob. Heinrich**, Vat. Hr. Heinrich Ludwig Ritter, Hofmusikus.
 Den 28. **Amalie**, Vat. Johann Hochberger, Bürger und Schneidermeister.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 21. Juni 1834.

Fruchtpreis.	Karlsruhe		Durlach		Pforzheim		Brodpreis.		Karlsru.		Durl.		Fleischpreis.		Karlsru.	Durl.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Vf.	Stb.	Vf.	Stb.	Vf.	Stb.	Das Pfund:	fr.	fr.	
Das Malter:	—	—	—	—	—	—	1 fr. Weck	—	6	—	6	—	Dachfleisch	10	9	
Neuer Kernen	9	1	8	31	9	42	2 fr. ditto	—	12	—	13	—	Gemeines "	—	—	
Alter Kernen	8	45	8	15	—	—	6kr. Weißbrod	1	—	1	7	—	Kindfleisch =	8	—	
Weizen =	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	Kuhfleisch =	8	7	
Neues Korn	5	15	5	15	5	30	zu 5 fr.	2	—	—	—	—	Kalbfeisch =	8	—	
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	zu 10 fr.	4	—	—	—	—	Kaupflingfl.	—	—	
Gem. Frucht	5	—	5	—	4	15	zu 5 fr.	—	—	—	—	—	Hammelfl. =	9	8	
Gerste =	3	33	3	33	3	15	zu 10 fr.	—	—	—	—	—	Schweinefl.	9	8	
Haber =	6	40	6	40	—	—	zu 5 fr.	—	—	1	31	—	Dachenzunge	26	—	
Welschlorn =	—	—	—	—	—	—	zu 10 fr.	—	—	—	31	—	Dachsenmaul	26	—	
Erbsen d. Sri.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	Dachsenfuß	9	—	
Erbsen =	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Katbskopf	24	—	
Bohnen =	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Vicualien-Preise. Rindschmalz das Pfund 26 kr. — Schweineschmalz 20 kr. — Butter 19 kr. — Eichter gezogene 22 kr., gegossene 20 kr. — Seife 14 kr. — ungeschitt der Ent. 20 fl — 11 Eyer 8 kr.

Frankfurter Börse 26. Juny 1834.				Pariser Börse 23. Juny.			
	ÖSTERREICH.	<i>Geld.</i>	<i>pCt.</i>		BADEN.	<i>Geld.</i>	
5	Metalliq. Obligat.	100½	4	Rentenscheine	100½	5 ^o / ₁₀₀	106
4	ditto ditto	91½		Lott. Anl. à 50 fl. (Papier)	87½	3 ^o / ₁₀₀	78
3	Actien oh. Div.	1548		DARMSTADT.			
4	Partial b. Roths. (Papier)	139½	4	Obligationen (Papier)	101½		94
	100 fl. Loose (Papier)	209½		Lott. Anl. à 50 fl.	65½	3 ^o / ₁₀₀ Espagne	47½
	PREUSSEN.			HOLLAND.			
4	Staats-Schuldscheine	100½	2½	Integr. Obligat.	51	Emprunt royal d'Espagne	—
4	Obligat. b. Roths.	94½	5	Obligationen v. 1832	95½	Rente perpétuelle d'Espagne	76½
	Lott. Anl. à 50 Thr.	57½		RUSSLAND.			
	BAYERN.		6	Insc. b. Granelius et C. (Papier)	67½	Emprunt des Cortes	—
4	Obligationen	101½		POLEN.			
	Lott. Anl. à 500 fl. E.M.	—		Lott. Loose d. Pthr. à 105kr.	65½	Emprunt Belge	—
						London 21. Juny	
						3 ^o / ₁₀₀ Stocks	92½

Frankfurter Börsenbericht. In Fonds zeigten sich heute Verkäufer, weshalb die meisten Gattungen im Cours niedriger gingen, namentlich waren die Span. Papiere in Folge schlechter Notirungen von Paris und Amsterdam sehr gedrückt. In allen übrigen Fonds wenig Umsatz. Nach der Börse keine Veränderung.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Hohnhorst, Part. von Bremen. Hr. Höfle, Part. von London. Hr. Friedrich, Part. von Mannheim. Hr. Müller, Part. mit Familie von Speyer. Hr. Zimmern, Kfm. von Heidelberg. Hr. Dr. Guyet, Professor daher.

Im Englischen Hof. Madame Ricker mit Sohn von Coblenz. Dlle. Sharpe von London. Hr. Seidelmann, Part. von Göln. Hr. Frosch, Kaufm. von Berlin. Hr. Viesfeld, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Reau und Hr. Labeaume, Kaufl. v. Straßburg. Mad. Leuge von Ehrlingen.

Im Erbprinzen. Hr. Graf Minischalchi von Mailand. Hr. Graf Minischalchi von Verona. Hr. Graf Portalusci daher. Marquis dal Pozzo von Mailand. Mad. Leutwein von Bern. Mad. Dnink von Amsterdam. Mad. Heubach v. Lausanne. Hr. Dryden, Rentier mit Fam. aus England. Hr. Lamb, Rentier mit Fam. daher. Hr. Holstein, Kfm. von Iserlohe. Hr. Schwarze, Professor mit Gattin von Leipzig. Hr. Schaedelbach, Doktor mit Gattin daher. Hr. Müller, Einnehmer mit Gattin daher. Hr. Weinedel, Buchhändler mit Gattin daher. Hr. Franke und Hr. Freitag, Kaufl. daher. Hr. Schler, Kfm. von Gengenbach. Hr. Croock, Rentier mit Fam. aus England.

Im goldnen Hirsch. Hr. Stubbe, Maler von Baden. Hr. Abel, Kaufm. von Gotha.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Schmidt, Kaufm. von Grefeld. Hr. Nau, Kaufm. von München. Hr. Profniste, Kaufm. von Paris. Hr. Leonhard, Oberhofgerichtsadvokat von Heidelberg. Hr. Stradsfied, Rentier mit Gattin aus Irland. Hr. Bassentlever, Fabrikhaber von Aachen. Frau Secretäre Ballay von Frankfurt. Hr. Graf von Archat von Wien.

Im goldnen Döfen. Hr. Funke, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Dehsele, Mechanikus von Pforzheim.

Im grünen Baum. Hr. End, Kfm. von Schuttern.

Im König von Preußen. Hr. Walter, Part. von Dürkheim.

Im Ritter. Hr. Trägelpf, Kfm. v. Berslin. Mad. Heberle von Rastatt. Mad. Pfefferle v. Freiburg. Hr. Mathes, Salinen-Buchhalter von Rappenaun.

Im römischen Kaiser. Herr Lehmann, Kaufm. von Reutlingen. Hr. Mezger, Kaufm. von Sulzgau. Hr. Dechste, Caffetier von Augsburg.

Im rothen Haus. Hr. von Stockhorn, Generalmajor von Mannheim. Demois. Hetzel von Neuhausen.

Im weißen Bären. Hr. Zimmermann, Kfm. von Oberwyl. Hr. Müllenberg, Kaufm. von Bilingen.

Im Sähringer Hof. Hr. Gaierhaas, Accisor von Mosbach. Hr. Büsgens, Advokat mit Gattin von Arnheim. Hr. Gauhe, Kfm. mit Gatt. von Barmen. Hr. Gramere und Hr. Bouhwain, Kaufl. von Amsterdam. Hr. Heuß, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Pfeffer und Hr. Lettgau, Kaufl. von Magdeburg. Mad. Siebert mit Tochter von Darmstadt. Fräulein Ammann von da.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Reg.-Quartiermeister von Froben: Hr. Gühringer von Bühl. — Bei Mad. Wapf: Mad. Kreglinger von Antwerpen. — Bei Madams Delorme: Fräulein Schumann von Philippsburg.

Einpassirt.

Ihre Hoheit die Frau Herzogin Henriette mit Gefolge von Kirchheim.

Durchpassirt.

Hr. Gilour, L. Französischer Cabinets-Courrier von Paris nach Wien.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung u. Hofbuchdruckerei.